



1259 - 2009

# Ortsnachrichten

## Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 11

November 2009

48. Jahrgang



Foto: Wolfgang Kieper

*Blick vom Bürgerwald auf den Kellerrehm*

Die Uhren sind auf Winterzeit umgestellt und, wenn Ihnen diese ON vorliegt, sind wohl auch die letzten Blätter von den Bäumen geweht.

Es beginnt die dunkle Jahreszeit, zu der sicher das Gedicht "Novembertag" von Christian Morgenstern passend ist:

Nebel hängt wie Rauch ums Haus,  
drängt die Welt nach innen;  
ohne Not geht niemand aus;  
alles fällt in Sinnen.

Leiser wird die Hand, der Mund,  
stillter die Gebärde.

Heimlich, wie auf Meeresgrund,  
träumen Mensch und Erde.

*Christian Morgenstern (1871 - 1914)*

**November 2009**

## Kurz notiert in der Kirchengemeinde

### November

So.	01.11.	10.00 Uhr	P. Wendt	
So.	08.11.	10.00 Uhr	Hans Joachim Klütz, Prädikant	
So.	15.11.	10.00 Uhr	P. Wendt	Volkstrauertag
Mi.	18.11.	19.30 Uhr	P. Wendt	Andacht zum Buß- und Betttag
So.	22.11.	10.00 Uhr	P. Wendt	Totensonntag
So.	29.11.	10.00 Uhr	Pn. Noffke	1. Advent Begrüßung der VorkonfirmandInnen anschl. in der Winterkirche Start der Adventsaktion (s. Kirchenschlüssel)

### Dezember

So.	06.12.	10.00 Uhr	N.N.	2. Advent
So.	13.12.	10.00 Uhr	N.N.	3. Advent (2. und 3. Advent evtl. Vorstellungsgottesdienste der Pfarrstellenbewerber)

#### Meditation

**Freitag  
13. November  
20 Uhr**

in der Winterkirche  
Pastor Miller

#### De Karksnack

**Dienstag  
10. November  
20 Uhr**

im Gemeindehaus

#### Monatsandacht

**Mittwoch  
18. November  
19.30 Uhr**

in der Kirche  
anschl.  
Kirchenvorstandssitzung

#### Monatsgeburtstag

**Dienstag  
3. November / 12. Januar  
15 Uhr**

im  
Gemeindehaus

#### Wir gestalten einen Adventskranz oder Adventsgesteck

Hierzu lädt der Kreativkreis der Kirchengemeinde alle Interessierten herzlich ein.

Wo? im Gemeindehaus  
Wann? Donnerstag, 26.11.2009 um 19<sup>30</sup> Uhr

Jede(r) bringt sein Material mit und die Anregungen geben dann wir.

Nähere Informationen bei:  
Diana Berg, Mimi Werner,  
Ingrid Blad



#### **KuBuKiNaMi (Kunterbunter Kindernachmittag)**

Der kunterbunte Kindernachmittag findet am

**Sonnabend  
21.11.2009**

**Thema: Tod**  
siehe Artikel im „Kirchenschlüssel“  
**statt**

**von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

Wir möchten wieder mit Euch gemeinsam spielen,  
basteln, malen und Geschichten hören.

Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind hierzu herzlich  
eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das KuBuKiNaMi-Team!



Der Kirchenvorstand verabschiedet  
Pastorin Regine Paschmann  
am 4. Oktober 2009  
im Gemeindehaus

## Besuch zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober 2009

Das schon traditionelle Treffen der Partnergemeinden Dabel und Probsteierhagen, immer am Tag der Deutschen Einheit, fand in diesem Jahr in Probsteierhagen statt.

Es war auch ein Stück Premiere für die fast fertig renovierten Räume im Schloss, die ein schönes Ambiente für die Veranstaltung boten. Bürgermeisterin Margrit Lüneburg begrüßte die Gäste aus beiden Orten und lobte die lebendige Partnerschaft beider Gemeinden. Bürgermeister Rohde aus Dabel überreichte zur 750 Jahrfeier ein Wappen der Gemeinde Dabel mit einem Glückwunsch, das nun seinen Ehrenplatz im MarktTreff gefunden hat.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen steuerten die Gäste einen ganz besonderen Programmpunkt bei. Der Handglockenchor aus Dabel mit Pastor Lange und der Leiterin Frau Kuhlmann waren mitgekommen und gaben ein Konzert.

Der Kaminsaal war bis auf den letzten Platz besetzt und das, was die Zuhörer erwartete war etwas ganz besonderes. Wohl kaum jemand hatte so etwas schon mal gesehen oder gehört. Das Zusammenspiel der vierzehn Musikerinnen mit den unterschiedlichen Glocken in Größe und Ton, war sowohl akustisch wie auch visuell ein Leckerbissen. Die interessanten



Ausführungen von Pastor Lange und die eingefügten kirchlichen Elemente begeisterten die Zuschauer.

Doch es gab auch viel Raum für Gespräche und Gelegenheit für einen Dorfrundgang oder der Besichtigung der St. Katharinen Kirche.

Nach dem Kaffeetrinken mit leckeren Kuchen vom Büfett und vielen persönlichen Gesprächen und Diskussionen endete diese gute Veranstaltung mit dem gegenseitigen Versprechen „Wir sehen uns wieder im nächsten Jahr in Dabel!“

Übrigens: das von der Freiwilligen Feuerwehr Dabel zur 750 Jahrfeier mitgebrachte Fass Bier wurde entsprechend der Bestimmung an diesem Tage gemeinsam konsumiert und fast geleert.

PL



## Konzert im Schloss Hagen

Es war schon etwas Besonderes dieses Flötenkonzert mit dem Probsteier Flötenensemble unter der Leitung von Frau Traute Krull am 14. Oktober im neuen Kaminsaal des Schlosses Hagen.

Besonders, weil natürlich das Ambiente dieses wunderschönen Raumes mehr als passend für so einen Anlass ist und besonders, weil Frau Krull mit ihren Damen ein wunderschönes Programm zusammengestellt hatte.

Lieder und Tänze unter anderem als Kompositionen von Arndt von Gavel, Erasmus Widmann oder Orlando di Lasso. Das ganze Spektrum dieser Musik aus ganz Europa spielte das Ensemble souverän. Es war übrigens die Musik, die zu Zeiten der Blomes in guten Häusern gespielt wurde

Der Raum reichte nicht aus für die vielen Gäste, so dass sogar in Nebenräumen Plätze bereitgestellt werden mussten. Der Stimmung tat das keinen Abbruch, es war, so die einhellige Meinung der Konzertbesucher, ein wunderschöner Abend, der bei einem Glas Sekt einen guten Ausklang fand.

Den Erlös der Veranstaltung hatte das Flötenensemble für das Schloss Hagen bestimmt und so konnte der Vorsitzende des Förderverein Schloss Hagen e.V. 840,00 aus der Hand von Frau Krull in Empfang nehmen.

Dafür bedankt sich der Förderverein Schloss Hagen ganz herzlich.

K.H. Fahrenkrog



## Weihnachtsmarkt 2009 Schloss Hagen

Auch in diesem Jahr findet der Weihnachtsmarkt Probsteierhagen am 1. Advent vor und teilweise im Schloss Hagen in Probsteierhagen statt. Es ist Sonntag, der 29. November, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Alle Familien, Kinder, Singles, Paare, Senioren und Jugendliche sind zu einem gemütlichen Spaziergang über den Weihnachtsmarkt Schloss Hagen herzlich eingeladen.

Die Kellerräume im Schloss Hagen stehen in diesem Jahr wieder zur Verfügung, so dass sich das winterliche Vergnügen wieder im vorweihnachtlichen Glanz dem Besucher darbietet. Hier ist also ausreichend Platz vorhanden, um die weihnachtlichen Angebote den Marktbesuchern präsentieren zu können. Auf dem schönen, feierlich dekorierten Markt können Geschenkartikel, Glühwein, Lebkuchen, Marzipan, Schokolade, Honig, Holzspielzeug, und weitere Waren und Köstlichkeiten gekauft und genossen werden. Der Weihnachtsmarkt lädt wieder ein zum Bummeln, Genießen und natürlich auch zum Klönen, so wie man das nun mal in der Probstei kennt. Sollten noch Bürgerinnen oder Bürger als Aussteller oder Vermarkter interessiert sein, so bitte schnellstens Kontakt mit Herrn Axel Niebuhr, Tel.: 7287, aufnehmen. Die Standortorientierung erfolgt am 28. November um 13.00 Uhr, am Markttag kann der Aufbau ab 08.00 Uhr erfolgen.

Gemeinde Probsteierhagen

Gemeindeentwicklungsausschuss

Axel Niebuhr

Ausschussvorsitzender

Tel.: 04348 7287, Fax 04348 912194

## Tannenbaumverkauf

Einer schönen Tradition folgend, werden auch in diesem Jahr wieder die beliebten Bio-Nordmantannen aus Höhndorf durch Kuddel, Gerd und das Tannenbaum-Team für einen gut Zweck an die Frau / den Mann gebracht.

**Am Samstag, den 12. Dezember stehen ab 09:00 Uhr Bäume und Verkäufer am MarktTreff für Sie bereit.**

Neben der gewohnt guten, fachlichen und humorvollen Beratung durch die „Baumspezialisten“ können Sie sich mit einer heißen Tasse Kaffee oder Punsch aufwärmen, nette Gespräche führen und gegen Mittag mit einer kräftigen Suppe aus „Andrea's Suppenküche“ stärken. Natürlich bieten wir auch in diesem Jahr wieder einen Bringdienst an.

Der Erlös dieser Aktion ist in diesem Jahr bestimmt für die Kinder-Krebs-Hilfe und die Jugendfeuerwehr Probsteierhagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen eine schöne Adventszeit.

*Für das Tannenbaum-Team  
Klaus Pfeiffer*

## Eulen weg - alles gut!

Viele fragten vor dem Versteigerungstermin, ob dieser denn schon gewesen sei, weil doch die kleinen Eulen weg waren. Das war natürlich nicht der Fall, denn, wie in den letzten ON beschrieben, mussten sie „aufgehübscht“ werden. Zum Versteigerungstermin waren sie dann wieder da, zusammen mit dem Tiefdruckgebiet Klaus, das mit Starkregen die Probstei überschüttete. Zuerst dachten wir im Eulenteam, der heiße Punsch und die Bratwurst müsste im kleinen Kreis verzehrt und getrunken werden, aber weit gefehlt: Probsteierhagener sind hart im nehmen und lassen sich durch so ein bisschen Regen doch nicht von ihrem Vorhaben abbringen.



So wurde es auf dem Eulenplatz füllig und Auktionator Rüdiger Boll sorgte für gute Stimmung, die den Regen und die Kühle fast vergessen machten. Die Geldbörsen öffneten sich, es wurde gesteigert und gekämpft um eine der kleinen Eulen zu ergattern.

Doch auch die große Strohfürer fand bei Thorben Klages ihr neues Zuhause, sie wird in Zukunft bei Familie Harmsen stehen, ebenso eine der Kleinen, die andere ging nach Muxall zu Familie Steffen.

Die glücklosen Bieter konnte Peter Lüneburg trösten, weil das Geld nicht weg sei, sondern nur woanders. Zu gleichen Teilen profitieren von den erwirtschafteten knapp 600,00 € incl. Preisgeld, die Kinder im Sportverein und die Kinder des DRK-Kindergartens für das Projekt Knud.

Danke an alle Beteiligten!

*Für das Eulenteam  
Peter Lüneburg*

## Beirat für Umweltschutz

Die nächste Sitzung des Beirats für Umweltschutz der Gemeinde Probsteierhagen findet statt am

**Montag, dem 23. November 2009, um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.**

Geplante Tagesordnung:

Ausgleichsmaßnahmen zum B-Plan Nr. 10 (Trensahl)

Rückgang von wildwachsenden Pflanzenarten

Rückblick auf die Aktivitäten zur Festwoche

Verschiedenes

Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen.

*E. Christensen*



Gut besucht waren die Angebote des Umweltbeirats, zu denen im Rahmen der Festwoche eingeladen wurde. Sei es die abendliche Fledermaus-Exkursion rund ums Herrenhaus mit Nistkastenkontrolle und Fütterung einer flugunfähigen Fledermaus, sei es die Schlossparkführung mit Erläuterungen zum Eschensterben und Kastanienminiermottenbefall oder die eigentliche Ausstellung in den bekannten Kellerräumen des Herrenhauses zum Thema „Pflanzen und Tiere unserer Heimat“.



## BEKANNTMACHUNGEN/INFO

### Termine

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am Mittwoch, dem **2. Dezember 2009 um 19.30 Uhr in Suckow's Gasthof** statt. Die Tagesordnung steht noch nicht fest. Sie wird im Amtlichen Bekanntmachungsblatt, dem Probstseier Herold, durch Aushang im Bekanntmachungskasten der Gemeinde gegenüber Elektro-Rethwisch und auf der Homepage der Gemeinde rechtzeitig bekannt gemacht.

Am **Donnerstag, dem 5. November**, tagt der Gemeindeentwicklungsausschuss um **19.30 Uhr im Schloss Hagen**.

Die **Aufstellung des Terminkalenders** für Veranstaltungen im Jahr 2010 findet am **Dienstag, dem 17. November um 19.30 Uhr im Schloss Hagen** statt. Das Erscheinen der Vorsitzenden der Vereine und Verbände, ggf. auch eines Stellvertreters ist unbedingt erforderlich, um einen verbindlichen Veranstaltungskalender aufstellen zu können.

### Schredderaktion

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde den Bürgern die Möglichkeit, anfallendes Buschwerk aus dem eigenen Garten schreddern zu lassen. Der erste Termin findet am **14. November auf dem Parkplatz in der Mecklenburger Straße** statt.

Da der Schlossvorplatz wegen Bauarbeiten nicht zur Verfügung steht, steht der Schredder am **21. November auf dem Platz am Hagener Bahnhof**. Geschreddert wird jeweils zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Bitte lagern Sie Ihre Abfälle nicht vorher an der Schredderstelle ab, das wäre den Anwohnern nicht zuzumuten, und helfen Sie mit beim Einstecken in die Maschine.

### Abfuhr von Grünabfällen

Am **Mittwoch, dem 18. November** wird durch das Amt für Abfallwirtschaft des Kreises Plön eine kostenlose Abfuhr von Ast- und Strauchwerk und Mitnahme von gebührenpflichtigen Grünabfallsäcken durchgeführt. Die Sammelaktion gilt nur für privat genutzte Grundstücke. Ast- und Strauchwerk ist bis zu 1,50 m Länge zu bündeln, mit verrottbare Schnur zu binden und muss von einer Person getragen werden können. Die Höchstmenge beträgt 2 m<sup>3</sup> Ast- und Strauchwerk pro Grundstück. Für die gebührenpflichtigen amtlichen Grünabfallsäcke (2,55 €/Stck) gibt es keine Mengenbegrenzung,

sie dürfen allerdings nicht schwerer als 10 kg sein. Die Grünabfälle sind am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr morgens am Straßenrand gut sichtbar zur Abholung bereitzustellen.

Die gebührenpflichtigen amtlichen Grünabfallsäcke aus Papier für Laub und Blumenreste werden auch zu einem späteren Zeitpunkt zugleich mit den Biotonnen abgefahren.

## Volkstrauertag

Am **Sonntag, dem 15. November ist Volkstrauertag.** Nach dem Gottesdienst werden zum Gedenken an die Opfer von Gewalt und Krieg Kränze am Ehrenmal an der Kirche und danach auch am Ehrenmal in Muxall und Röbsdorf niedergelegt.

## Straßensammlung

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt in der Zeit vom 30.10. bis 26.11.2009 eine öffentliche Straßensammlung durch.

## Streu- und Schneeräumpflicht

Wir haben jetzt November und der Winter steht vor der Tür. In der Satzung der Gemeinde über die Reinigung der öffentlichen Straßen in der Gemeinde ist festgelegt, wie und in welchem Umfang Streu- und Räumpflicht besteht. Nach der Satzung sind zum Streuen der Gehwege und Fahrbahnen bei Eis- und Schneeglätte grundsätzlich kein Salz oder sonstige auftauenden Stoffe zu verwenden. Ausnahmen gibt es nur bei klimatischen Ausnahmefällen, wie z.B. Eisregen, in denen durch den Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung erzielt werden kann und an besonders gefährlichen Stellen auf Gehwegen, z.B. auf Treppen und starken Gefälle- bzw. Steigungsstrecken.

**Streusand kann ab sofort aus den Sandkisten der Spielplätze entnommen werden.**

## Tannenbäume für die Gemeinde

Auch in diesem Jahr soll die Gemeinde zur Adventszeit im festlichen Lichterglanz erstrahlen. Der Gewerbeverein wird die Weihnachtsbeleuchtung installieren, von der Gemeinde sollen wie gewohnt mehrere Tannenbäume im Ort aufgestellt werden. Wer hat noch Tannenbäume zu vergeben hat, die sich als Weihnachtsbäume im öffentlichen Bereich eignen, die im Garten zu groß geworden sind und gefällt werden müssen? Bitte melden Sie sich bei der Bürgermeisterin, Tel. 8916, oder setzen Sie sich mit den Gemeindehandwerkern in Verbindung.

## Chronik der Gemeinde Probsteierhagen

Aus Anlass der 750-Jahrfeier der Gemeinde wurde die neue Gemeindechronik erstellt. Sie ist zum Preis von 29,50 € im Lebensmittelmarkt Baasch erhältlich. Vielleicht wäre das ja einmal ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Gemeindefahnen sind auch vorrätig und sind für 45,- € bei der Bürgermeisterin zu bekommen.

## Dezember-Ausgabe der Ortsnachrichten

Der Abgabetermin für Anzeigen, die in der Dezember-Ausgabe der Ortsnachrichten erscheinen sollen, ist der 28. November. Der Erscheinungstag wird der 11. Dezember sein. Für jeden früher eingereichten Beitrag oder jede früher vorliegende Anzeige für diese Ausgabe bin ich sehr dankbar.

Margrit Lüneburg



## Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

Fußball · Tischtennis · Senioren-, Frauen-, Kinder- u. Jedermann-Turnen  
Gymnastik · Badminton · Volleyball · Jazz-Gymnastik · Eltern- u. Kind-Turnen

## Neue Trikots für die C-Jugend

Herr Gramann hat sich als Inhaber der „Holsten Apotheke“ Schönkirchen, am Dorfplatz, auch in diesem Jahr wieder bereit erklärt, die C 1- Jugend der SG Probsteierhagen/Schönkirchen durch Spende eines kompletten Trikot-Sets samt Zubehör zu unterstützen. Ferner werden für die laufende Saison erneut sämtliche „Erste Hilfe-Materialien“ für die C 1 Mannschaft kostenfrei zur Verfügung gestellt.



*Auf dem Bild ist der Großteil des aktuellen Kaders gemeinsam mit unserem Förderer zu sehen.*

Der Verein und die Mannschaft möchten sich auf diesem Wege herzlich bedanken.

Udo Blaass  
Trainer C 1

## Vorankündigung:

Es ist zwar noch so lange hin, aber die Zeit läuft so schnell. Deshalb hier schon mal die Ankündigung einer Hallenveranstaltung im Dezember:

**Am Sonntag, dem 13. Dezember, nachmittags:**

### Weihnachtsfamiliade

Weihnachtliches Turnen und Spielen für die ganze Familie in der Turnhalle.

Mit Waffeln und allem Drum und Dran.

## Herzlichen Glückwunsch Frau Baumbach!

Aus dem Raum Königsberg kam Frau Eva Baumbach einst nach Schleswig Holstein. Die Liebe zu Ihrer Heimat begleitet Sie bis heute. Im Jahre 1967 zog sie nach Probsteierhagen und spielt seit Gründung der Tischtennispartie im SVP Tischtennis. Jeweils Dienstag und Freitag ist Sporttag und dieser Termin verdrängt alle anderen Verpflichtungen von ihrem Terminkalender. Sie ist sportlich aktiv und das ist besonders beeindruckend vor dem Hintergrund, dass am vergangenen Mittwoch ihr 90. Geburtstag gefeiert wurde. Ganz herzlichen Glückwunsch, Frau Baumbach, zu diesem besonderen Geburtstag!



Doch nicht nur der aktive Sport verbindet Frau Baumbach mit ihrem SVP.

Seit 1972 bearbeitet sie den Bereich Mitglieder, führt die Mitgliedsdatei, bucht Eintritte und Austritte, führt die Abbuchungsvorgänge aus. Sie sorgt dafür, dass das nötige Geld für den Verein auch hereinkommt und das sehr energisch. Kein anderer Funktionär im Verein hat sich über eine so lange Zeit in den Dienst der Sache gestellt.

Vorweihnachtszeit war für Frau Baumbach immer Statistikzeit, denn da bereitete sie die jährliche Meldung für den Landessportverband vor, fertigte Strichlisten um herauszufiltern, welches Mitglied in welcher Sparte aktiv ist. Eine umfangreiche Arbeit, die ihr ganzes Büro (Wohnzimmer) belegte. Heute haben wir die Verwaltung der Mitglieder auf die Datentechnik umgestellt, um Frau Baumbach zu entlasten. Allein diese Umstellung zeigte, was hier all' die Jahre per Hand geleistet wurde.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Baumbach für die Arbeit, die sie für den SVP geleistet hat und wünschen Gesundheit und persönliches Wohlergehen für eine lange Zeit.

*Peter Lüneburg*

## Fußballtermine

Samstag 07.11. 13:30	SVP II – TSV Rastorfer Passau
Samstag 14.11. 13:30	SVP I – VFL Schwartbuck
Sonntag 15.11. 10:00	A-Jugend- JSG FT Preetz/Schellh.
Samstag 21.11. 13:00	SVP II – TSV Lepahn II
Samstag 28.11. 14:00	SVP I – FT Preetz
Samstag 05.12. 14:00	A-Jug. - SG Lütjenburg/Behrens.

## F-Jugend des SV Probsteierhagen wurde neu ausgestattet

In neuer Kluft zum Länderspiel Deutschland-Finnland



Die F-Jugend II des SV Probsteierhagen in der neuen Spielkleidung gestiftet von der Fa. Deichmann.

51.500 Zuschauer waren am 14. Oktober in der HSH-Nordbank Arena um das Länderspiel der Deutschen Nationalmannschaft gegen Finnland zu sehen. Unter Ihnen war auch eine Abordnung aus der Probstei. Elf Kinder und vier Betreuer des SV Probsteierhagen hatten sich aufgemacht Michael Ballack und Piotr Trochowski anzufeuern. Nachdem die Kinder ihre Plätze gefunden hatten und sich die erste Aufregung gelegt hatte wurde erst mal der mitgebrachte Proviant ausgepackt. Schließlich dauert ein Spiel 90 Minuten und dazu braucht man auch als Zuschauer Ausdauer und Kraft. Als die Nationalspieler den Platz betraten wurden die frisch gekauften Deutschlandfahnen geschwenkt. Bei der Nationalhymne standen alle wie selbstverständlich auf und versuchten mehr oder weniger textsicher mitzusingen. Dann ging es endlich los und die Kinder machten erst mal Ihre Lieblinge auf dem Platz aus. „Da ist Troche, da Ballack und da hinten spielt Lahm“, raunten sich die Kinder zu. Leider hielt das Spiel nicht das was es zuvor versprach. Die Kinder sparten auch nicht mit Kritik an den Spielern. „Man, den Ball muss



Die Abordnung des SV Probsteierhagen mit den Trainern Carmine Ferraro (links) und Mario Wensorra (rechts) nach dem Spiel in der HSH Nordbank Arena.

doch der Gomez reinhauen“, entfuhr es Jan-Ole Fricke als der Deutsche Stürmerstar erneut eine hochkarätige Chance vergab. Bei Temperaturen knapp über Null Grad erwärmte sich das Publikum mit der „Laola-Welle“. Als am Schluss dann Prinz Poldi noch den Ausgleich erzielte war die Welt für die Kinder aus Probsteierhagen wieder in Ordnung und alle waren der Meinung, dass das Spiel gar nicht so schlecht war. „Man kann eben nicht immer gewinnen“, war die Meinung der Kinder. Frieren mussten die Kinder auch nicht, schließlich waren sie mit neuen winddichten Regenjacken ausgestattet, die Trainer Mario Wensorra kurz vor dem Spiel noch organisiert hatte.

Erst vor kurzen konnte Jugendfußballobmann Carmine Ferraro der F-Jugend eine komplett neue Kluft bestehend aus Trikots, Hose und Stutzen gestiftet von der Fa. Deichmann aushändigen. „Jetzt sind die Kinder wieder einheitliche ausgerüstet. Da wir nun zwei F-Jugendmannschaften haben, reichte die Anzahl der alten Trikots nicht mehr aus“, so Ferraro. Auf der Fahrt nach Hause wurden alle wichtigen Spielszenen noch einmal diskutiert und nahezu jeder der Jungs träumte wohl in der folgenden Nacht davon einmal selbst als Nationalspieler auflaufen zu dürfen.

A. Kay



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

## Rückblick 1: Halbtagesfahrt:

Die Teilnehmer waren sich wieder einmal einig: „Das war ja ein toller Nachmittag...“ konnte Traute Mücke als Fahrtenleiterin und Organisatorin der Halbtagesfahrt am Mittwoch, den 21. Oktober 2009 vielstimmig hören. Nachdem zunächst die Glasbläserei Rösenthaler in Bad Malente - Gremsmühlen besucht und zahlreiche Einkäufe getätigt wurden, ging es mit dem Reisebus nach Grebin zur Mühle, um dort Kaffee und sehr leckeren Kuchen zu verköstigen. Ein anschließender Besuch in der Gutskäserei Behl füllte dann noch weitere Taschen und Tüten, so dass jeder eine schmackhafte Erinnerung mit nach Hause bringen konnte. Busfahrer Jens „Bohne“ Bohnhoff kutscherte seine Gäste auf schmalsten Straßen durch viele kleine Orte des Kreises Plön zurück nach Probsteierhagen, so dass ein beeindruckter Teilnehmer während der Rückfahrt zu ihm sagte: „In dieser Ecke war ich glaub' ich noch nie!“. Es war ein wirklich gelungener Nachmittag.



## Rückblick 2: Bauernmarkt:

Es passte wieder einmal alles zusammen: Bei traumhaften Herbstwetter strömten viele Gäste zum Schloss und nutzten auch die Gelegenheit, beim vom DRK angebotenen Kaffee- und Kuchenbuffet im frisch renovierten Kaminsaal vorbeizuschauen. Bei dieser Veranstaltung wurde ebenfalls die neu eingerichtete Küche eingeweiht und von den Helfern für „sehr gut“ befunden, Gerätschaften und Platzangebot erleichterten die Vorbereitung und die Ausgabe des Speisenangebotes. Insgesamt wurden 73 leckere Kuchen und Torten von zahlreichen Mitgliedern und Freunden des DRK hergestellt und an die Gäste verkauft.

Der DRK Ortsverein Probsteierhagen möchte sich bei allen Kuchenbäckern und Helfern recht herzlich für ihren Einsatz bedanken, denn ohne Sie wären solche Aktionen nicht durchführbar!

## Weihnachtsmarkt November 2009:

Auch auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt der Gemeinde am Sonntag, den 29. November 2009 (1. Advent) werden wir wieder Kaffee und viele verschiedene Kuchen und Torten anbieten. Schauen Sie doch einmal rein und verbringen Sie bei/ mit uns und den anderen Ausstellern einen schönen Nachmittag!

## Adventsfeier Dezember 2009:

Der DRK Ortsverein Probsteierhagen lädt alle Mitglieder sowie alle Senioren ab einem Alter von 70 Jahren recht herzlich zu seiner traditionellen Adventsfeier am Sonntag, den 06. Dezember 2009 (2. Advent) um 15.00 Uhr in Suckows Gasthof ein.

Wenn Sie Zeit und Lust haben, mit uns einen schönen Nachmittag zu verbringen, merken Sie sich diesen Termin bitte vor.

Bernd Ullrich

## Jagdgenossenschaft Probsteierhagen

### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Probsteierhagen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Probsteierhagen findet am Donnerstag den 26. November 2009 um 20.00 Uhr im Irrgarten statt.

Tagesordnung

Begrüßung durch den Jagdvorsteher

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Jahresbericht

Bericht des Kassenwartes

Entlastung des Vorstands

Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Wildschadenspauschale

Bericht des Jagdpächters

Verschiedenes

Eingeladen sind alle Jagdgenossinnen und -genossen. Vertreter benötigen eine Vollmacht

Der Jagdvorsteher



### Der Ortsverband Probsteierhagen lädt ein zum „Bingo-Spaß am Nachmittag“



**am Freitag, den 20. November 2009  
um 14:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus**

Teilnehmen kann jeder Erwachsene.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Kostenbeitrag 5,- € beinhaltet das Startgeld und ein Kaffeedeck.

**Anmeldung bitte bis zum 18. November 2009** bei

Erika Schmidt Tel.: 04348 / 1721 oder

Dorothee Hille Tel.: 04348 / 207

### Rückblick 750 Jahre Probsteierhagen

Im Rahmen der 750 Jahr-Feier veranstaltete der SoVD Probsteierhagen am 15. September im Festzelt einen Spielenachmittag „Bingo Spaß“

Es nahmen rund 30 Mitglieder und Nichtmitglieder daran teil. Drei „Bingo-Runden“ wurden gespielt und die jeweiligen Sieger mit einem Präsentkorb belohnt.



Wegen der positiven Resonanz werden wir weitere „Bingo-Spaß“ Nachmittage anbieten.

Am Festumzug haben wir mit einem festlichen geschmückten Bollerwagen teilgenommen.

Für die Unterstützung während der Festwoche möchte ich mich bei den Mitgliedern des Vorstandes herzlich bedanken.



Wolfram Schlauderbach  
(1. Vorsitzender)

## Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Internet: [www.ff-probsteierhagen.de](http://www.ff-probsteierhagen.de)

### Einsätze im Oktober :

**10:00 – 12:00 Uhr, Lilienthal:** Unterstützung der FF Tökendorf beim Spülen einer abgesackten Abwasserleitung; Tanklöschfahrzeug, 3 Feuerwehrangehörige.

### Einsatzübung im Hagener Moor:

Die Häuser, die zum Ortsteil „Hagener Moor“ gehören, stellen für die Feuerwehr bei einem Einsatz eine große Herausforderung dar. Im Gegensatz zu fast allen anderen Bereichen im Gemeindegebiet gibt es hier keine Löschwasserversorgung, d. h. weder Hydranten, noch geeignete Löschteiche. Es ist zwar ein Teich vorhanden, dieser ist aber für eine brauchbare Wasserversorgung nicht geeignet. So müsste das Löschwasser über eine fast einen Kilometer lange B-Leitung herangepumpt werden. Ferner ist es hier durch den Wald und die Ortslage als Sackgasse zusätzlich eng. Es ist schwierig für anrückende Feuerwehrfahrzeuge hier einen geeigneten Stellplatz zu finden und gleichzeitig noch einsatzfähig zu bleiben. Darum haben wir am 29. September hier eine kleine Einsatzübung gefahren. Zum einen lernt man dann die Örtlichkeit besser kennen, zum anderen müssen gerade auch Grundlagen immer wieder geübt werden. Die Familie Elbnik hatte ihren Schuppen zur Verfügung gestellt, der mittels Nebelgerät recht realitätsnah „verqualmt“ werden konnte. Es wurden insgesamt 3 Personen vermisst. Der angenommene Brand befand sich in der hintersten Ecke des Schuppens. Für nur eine einzelne Feuerwehr ist dieser noch relativ kleine Einsatz schon kaum zu bewältigen, aber zeitgleich musste die Personensuche angegangen und die Wasserversorgung aufgebaut werden. Zudem war es dunkel, so musste zusätzlich eine Ausleuchtung der Einsatzstelle

erfolgen. Gerade in der Aufbauphase einer Einsatzstelle gibt es jede Menge zu tun.

Aber nach ca. 30 Minuten waren alle Aufgaben erledigt und in der nachfolgenden Manöverkritik wurden alle Punkte angesprochen, die gut liefen oder beim nächsten Mal noch verbessert werden müssen. Zum krönenden Abschluss des Übungsabends hatte Familie Elbnik auch noch eine deftige Suppe gekocht und kalte Getränke parat gestellt. Dieses war sozusagen der Einstand von Detlef Elbnik. Er ist an diesem Abend als Feuerwehrmann-Anwärter in die FF Probsteierhagen eingetreten. Herzlich willkommen und vielen Dank nochmals an dieser Stelle.

## Herbstparty der FF Probsteierhagen:

**Achtung:** Das Feuerwehrfest der FF Probsteierhagen findet **nicht**, wie in den letzten ON angekündigt, im Waldgasthof Trensahl statt. Veranstaltungsort ist der „Irrgarten“. Beginn ist um 20 Uhr und für die Musik ist in diesem Jahr erstmalig Maik O. aus Muxall zuständig. Viele werden ihn von den Muxaller Dorffesten kennen, er ist Garant für beste Stimmung. Ferner bieten wir wieder eine reichhaltige Tombola und der Eintrittspreis beträgt 4,99 €. An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Mannschaft des „Irrgarten“, dass sie so kurzfristig als Ausweichlokal einspringen konnten.

## Termine im November:

- 07.11.09 20.00 Uhr : Feuerwehrfest im Irrgarten
- 10.11.09 19.30 Uhr : Feuerwehrdienstvorschrift 10
- 14.11.09 9.00 Uhr : Hydrantenkontrolle
- 15.11.09 9:30 Uhr : Volkstrauertag
- 24.11.09 19:30 Uhr : Verhalten im absturzgefährdeten Bereich

*I. Stoltenberg, LM  
Stellv. WF, Schriftwart*



## Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72  
Tel. 04348 / 318  
24253 Probsteierhagen

## Wir für Sie

## Wechsel der Jahreszeit

Mit dem Beginn der früheren Dämmerung fallen wie in jedem Jahr wieder die Dämmerungseinbrüche an. Auch durch eine verstärkte Streifenförmigkeit können diese Taten allein nicht verhindert werden. Um mögliche Einbrüche zu verhindern, sollten auch von Ihnen vorbeugend einige Tipps beachtet werden. Ein auf „Kipp“ stehendes Fenster im Erdgeschoß ist für jeden potentiellen Einbrecher eine Einladung, in das Haus einzudringen. Wenn Sie ihr Haus verlassen, achten Sie darauf, dass im Erdgeschoßbereich alle Fenster geschlossen sind. Sollten Sie Jalousien haben, lassen Sie diese bitte runter. Nutzen Sie bitte Zeitschaltuhren, um in von außen nicht einsehbaren Räumen das Licht zu unterschiedlichen Zeiten aktivieren zu können. Sollten Sie in Urlaub fahren, lassen Sie durch die Nachbarn Rollos und Markisen bedienen, so dass im / am Haus nicht der Eindruck entsteht, dass dieses leer ist.

Wenn Sie in Ihrem Wohnumfeld Personen bemerken, die nicht dorthin gehören, melden Sie dies bitte sofort über den kostenfreien Polizeiruf 110. In der Vergangenheit haben wir verschiedene Personen überprüft. Keine war über die Kontrolle sauer, wenn der Grund genannt wurde.

Durch Ihre schnell gemeldeten Beobachtungen gelingt es uns vielleicht gemeinsam die Täter von ihrem Werk abzuhalten.

## Aus den Dienstbüchern

### Stürmischer Abend

Kurz vor Feierabend an einem stürmischen Herbsttag – ein Anrufer meldet eine im Wasser stehende Person in Stein. Vor Ort wurde in der einsetzenden Dämmerung eine Person auf dem vom steigenden Wasser überspülten Molenkopf in Stein von den eingesetzten Wagen gesichtet. Auf die Entfernung hin konnte die Person nicht erreicht werden und selbst auf die schon hoch überspülte Mole ??? Also erst mal Blaulicht an – und siehe da, die Person bewegt sich langsam gen Ufer. Dort stellte sich heraus, dass der Urlauber auf dem Molenkopf von dem steigenden Wasser überrascht wurde und einfach zunächst mal Angst hatte wieder an Land zu gehen. Erst die Anwesenheit der Polizei bracht ihn dazu wieder ans Festland zu gehen.

### Schaden am Zaun

Im Freienfelder Weg wurden vor Jahren auf dem Grünstreifen der Gemeinde Apfelbäume gepflanzt. Diese tragen jetzt ordentlich Früchte und locken natürlich Jäger und Sammler an. Die Sammelleidenschaft führte dazu, dass offenbar im Übereifer auf den Zaun einer Pferdekoppel geklettert wurde. Der schon rechts altersschwache Zaun konnte die zusätzliche Last nicht mehr tragen und kippte auf einer längeren Strecke um. Ohne nun dem Eigentümer Bescheid zu geben wurde der Ort verlassen. Ärgerlich für den Eigentümer der Pferdekoppel war an sich nicht der beschädigte Zaun, ihn ärgerte mehr, dass niemand Bescheid gesagt hat. Die Tiere hätten sich an den auf dem Boden liegenden Zaun erheblich verletzt und auf die Straße gelangen können.

### Unfall im Kreisel

In Broderdorf kam im Kreisverkehr zu einem folgenschweren Zusammenstoß. Ein aus Laboe nahender PKW rutschte auf der regennassen Fahrbahn mit blockierenden Bremsen in den Kreisverkehr und kollidierte dort mit einem durchfahrenden Linienbus. Durch den Zusammenstoß wurden insgesamt 5 Personen zum Teil schwer verletzt. Durch den Einsatz von insgesamt 4 Rettungswagen und 2 Streifen der Polizei war der Kreisverkehr zum Teil blockiert.

### Zusammenstoß mit dem Gegenverkehr

Durch den starken Wind wurde ein Kleintransport auf gerader Strecke auf den Seitenstreifen gedrückt. Bei der Gegenlenkaktion geriet der Wagen in den Gegenverkehr und prallte in Höhe der Vorderachse gegen einen entgegenkommenden Daimler. Mit viel Glück wurde bei dem Unfall nur eine Beifahrerin leicht verletzt, die Fahrzeuge mussten durch Abschlepper geborgen werden.

### Autos durchwühlt

Unbekannte Täter haben sich mal wieder über die nicht abgeschlossenen Wagen hergemacht. Die Autos wurden durchsucht und an sich nur „Tüttelkram“ mitgenommen. Zum Glück waren in den durchsuchten Wagen keine Wertsachen. Denken

Sie bitte immer daran, dass ein Auto kein Tresor ist, Wertgegenstände gehören nicht in den Innenraum des PKW. Die Taten konzentrierten sich zum einen auf den Ortsbereich Probsteierhagen und auf Teilbereiche von Tökendorf.

### Ausbrecherkönig und sein Kumpel

Im Bereich Fahrener Mühle / Gödersdorf wurde in einer Nacht ein ausgebrochenes Pony gemeldet. Es gehörte letztendlich zum Gestüt Fahrener Mühle. In dem folgenden Gespräch stellte sich dann heraus, dass zu dem ausgebrochenen Pony noch ein Geschwistertier gehört, dass als Ausbrecher bekannt ist. Aus diesem Grund wird es Nachts von der Herde getrennt und kommt in den Stall. Das zur Herde gehörende andere Pony machte es nun dem Nachts getrennt schlafenden Tier nach und brach aus. Jetzt pennen zwei im Stall und der Rest draußen, dass haben sie nun davon, dass der Apfel nicht weit vom Stamm fällt.

### Zum Thema Wildunfälle mal was „geklautes“ (Quelle Intranet Polizei):

#### Wie kann man einen Wildunfall vermeiden ?

Zunächst einmal durch die Verringerung der eigenen Geschwindigkeit. Biologisch sind unsere Wildtiere in der Lage, Geschwindigkeiten bis 60 km/h sehr gut zu schätzen (das ist die Geschwindigkeit ihres schnellsten Fressfeindes), daher kommt es bei Geschwindigkeiten unter 60 km/h so gut wie nie zum Unfall, weil das Wild ausweicht.

Dann durch Beobachtung der Straßenränder außerhalb des Schweinwerferkegels. Fast nie sind Jäger als Kraftfahrer an Wildunfällen beteiligt, weil sie gewohnheitsgemäß ihre Augen weniger auf der Fahrbahn, als auf die Umgebung richten. Die reflektierenden Augen des Wilder (der Jäger nennt sie treffender Weise „Lichter“) sieht man oft schon etliche hundert Meter vorher. Das Wild überquert eine Straße auch fast nie hochflüchtig (es sei denn, es wird gehetzt – von wildernden Hunden etwa), sondern sichert vorher am Fahrbahnrand.

*Rüdiger Boll, phk*

## Land- und Volkswirtschaftlicher Verein Probsteierhagen von 1888

Die diesjährige Hauptversammlung findet am **Dienstag, dem 10. November um 19:00 Uhr in Suckow's Gasthof** statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung von Mitgliedern und Gästen.
2. Geschäftsbericht des Land- und Volkswirtschaftlichen Vereins.
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der beiden Beisitzer
6. Wahl eines Kassenprüfers
7. Verschiedenes

Nach Abschluss der Tagesordnung hält die Physiotherapeutin Beate Prebeck aus Osterrade einen Vortrag mit dem Thema: Stress – Gefahr oder Chance? Gäste sind willkommen.

Am **13. November um 19:00 Uhr** lädt der Land- und Volkswirtschaftliche Verein zum **Landwirtschaftlichen Festessen** ein.

- Eröffnung und Begrüßung
- Festessen „Karpfen blau“

- Geschichten ob Mecklenburg Platt
- Michael Schmidt und Martin Kubatzki  
„Lütt bäten Hoeg un Brüderie“

Anmeldung erbeten bis 6.11.09 unter Tel. 04348/1554 (Sebastian Wulff)

## SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



### Es ist soweit...

...wieder einmal geht die Segelsaison dem Ende entgegen. Aber vorher noch ein paar Worte zum Festumzug zur 750 Jahrfeier der Gemeinde Probsteierhagen, an dem der SVPa auch teilgenommen hat. Durch die tatkräftige Unterstützung der Familien Stuhr (Muxal) und Stoltenberg (Probsteierhagen) konnten wir mit einem Trecker-Gespann teilnehmen. Es war schon ein tolles Bild, den Opti voll getakelt mit bunten Fähnchen und vielen Sonnenblumen geschmückt anzusehen.



*Trecker-Gespann mit geschmücktem Opti im Festumzug.*

Die nächste größere Aktion hieß „Absegeln“. Am 4. Oktober war es soweit. Leider war das Wetter nicht geeignet noch Wettfahrten zu segeln (starke Windböen). Dafür haben die Jugendlichen Wettspiele gemacht, z.B. eine Festmacher-Leine über einen Poller werfen oder verschiedene Knoten machen. Anschließend mussten sie noch einen Fragebogen über Vorfahrtregeln auf dem Wasser oder Fragen zu Bootsteilen und Ausrüstung beantworten.



*War nicht einfach, eine Festmacher-Leine über einen Poller zu werfen.*



...mit vereinten Kräften

Den begehrten Vereinspokal konnte in diesem Jahr Eggert Jung (Stoltenberg) in Empfang nehmen.



Den Vereinspokal überreicht der 1. Vorsitzende Johann Rathjen an Eggert Jung.

Danach blieb noch viel Zeit um alles Segelmateriale winterfest zu machen. Erst wurden die Boote mit vereinten Kräften aus dem Wasser gehoben. Es folgte das gründliche reinigen der Bootskörper, die danach ins Winterlager gebracht und eingelagert wurden. Auch Schwimmwesten und Segel wurden in trockene Räume verstaut.

Die letzten Grillwürstchen wurden verzehrt und das gesamte Vereinsgelände „Klar Schiff“ gemacht.

Mit „Klar Schiff“ gemacht hat Peter Spiegler.



### Eisbeinessen 2009:

Das diesjährige Eisbeinessen findet am 20. November 2009 ab 18.00 Uhr in Probsteierhagen - Suckow's Gasthof statt. Der Preis pro Person beträgt 11,00 uro. Alternativ wird ein Schnitzel gereicht.

Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bis zum 13. November 2009 wird bei folgenden Kameraden/Innen erbeten:

Tanja Scherag

Christenthaler Weg 2

24253 Probsteierhagen

Tel.: 04348 – 91 49 87 od.

0173 – 6 24 89 31

E-mail: Scherag-Muxall@t-online.de

Klaus Brüdt

Pommernring 1c

24253 Probsteierhagen

Tel.: 04348 - 8332

Tanja Scherag, Schriftführerin



Bei herrlichem Spätsommerwetter machte sich eine Gruppe der Landfrauen mit dem Fahrrad auf nach Salzaun um in die wundersame Welt der Zuchtpilze einzutauchen. Her Kummer von den Landpilzen stellte uns z.B. Shiitake Pilze und Austernseitlinge vor die dort gezogen werden.





Ein köstliches Pilzbuffet im Torhaus rundete den Ausflug ab, und so manch einer aus Gruppe ist so zu einem Pilzfrend geworden.

*Susanne Schoel*

## Deutscher Teckelklub 1888 e.V.

Gruppe Probsteierhagen.

1. Vors.: T. Petersen

Tel. 04381 - 90 40 12



## Neues von der DTK Gruppe Probsteierhagen

Am **05.09.2009** fand unsere Herbst - Spurlautprüfung in Hedwigenkoog statt. Das Wetter ließ nichts Gutes hoffen. Peitschender Regen auf der Fahrt dahin und Wind ohne Ende. Aber je näher wir Hedwigenkoog kamen, umso heller wurde der Himmel. Nach der Auslosung musste bei 3 Hunden noch die Sfk abgenommen werden. Alle 3 Hunde bestanden die Prüfung. Kurze Besprechung und die Spurlautprüfung konnte bei trockenem Wetter, aber sehr starkem Wind beginnen. Wir bekamen eine Ackerfläche zugewiesen, die an den Rand aller unserer Vorstellungskraft ging. Schwerer, frisch gepflügter Kleie -Ackerboden. Schnell wuchsen unsere Gummistiefel auf Schuhgröße 60 und wogen Tonnen. Ein 2m tiefer Graben ließ uns schier verzweifeln - aber nun mussten wir da durch und die Hasen waren auch da und saßen so fest wie wir es kannten. Inzwischen hatten alle Hunde einen Hasen gearbeitet. 2 Hunde lagen in den Preisen, also brauchten wir einen neuen Abschnitt. Der Revierinhaber führte uns auf eine saftig, grüne Wiese. Man was waren wir glücklich - hätten wir da nicht gleich hingehen können? Hier ging es sich wie auf Wolken !!!! Ruckzuck hatten wir hier die restlichen Hasen gefunden, so dass nun 4 Hunde im Preis lagen. Der Fünfte wollte einfach keinen Laut von sich geben, so dass es für das Bestehen der Prüfung nicht reichte. Schade. **Tagessieger:** Yoda vom Eikenbrook FCI, Bes.: Franz-Sales Fröhlich 90 Pkt. 2.Preis

Am **12.09.2009** fanden unsere BHP 3 und der Wassertest am Stolper See statt. Das Wetter war super, der See glatt wie ein Babypopo. Es lagen uns für die BHP 3 acht Meldungen vor

und für den Wa.-T. 6 Meldungen. Nachdem der Papierkram mit Anmeldung und Auslosung der Startnummern erledigt war, ging es zum Wasser. Wir begannen mit der BHP 3.

**Tagessieger BHP 3** wurde: Engels Juri, Bes.: Katja Peters von Döllen 40 Pkt. 1.Preis. **Tagessieger Wassertest** wurde: Botis Klostermann vom Todten Moor FCI, Bes.: Monika u. Horst Klostermann, Fü.: M. Klostermann 2 Pkt. 1 Teckel bestand diese Prüfung leider nicht.

Am **26.09.2009** fanden unsere BHP 1 und die Schußfestigkeitsprüfung (Sfk) in Trensahl statt. Es lagen uns für die BHP 1 elf Meldungen vor und für die Sfk 2 Meldungen. Das Wetter und die Stimmung waren super. Alle 11 Hunde (8 Teckel und 3 Terrier) bestanden die BHP 1 mit tollen Ergebnissen: 8x der 1. Preis und 3x der 2. Preis. **Tagessieger** wurde mit 120 Punkten im 1. Preis „Eddy vun Ado“, Bes.: Familie Siemsen, Fü.: Sylvia Siemsen aus Schönkirchen. Bei der Schußfestigkeitsprüfung (Sfk) hatten 2 Teckel gemeldet und beide bestanden die Prüfung, die nun alle Türen für weitere jagdliche Prüfungen öffnet. Ein Dank an Peter Steffen aus Muxall, dass er uns wieder eine Wiese in seinem Revier für die Sfk zur Verfügung stellte. Danke auch an Antje Polomski, Geli Witt und die Hundeführer, die zum guten Gelingen der Prüfungen beitrugen.

Am **10.10.2009** fand unsere Schweißprüfung in Boostedt statt. Es hatten drei Gespanne gemeldet. Als Wetter war uns angekündigt: zeitweise – strichweise Regen. Das Wetter war wirklich Regen, nur nicht strichweise und zeitweise – sondern es schüttete wie aus Eimern. Dadurch waren die Fährten noch schwerer wie sie eh schon waren. Das Schwarzwild hatte wieder ganze Arbeit geleistet. Die gut „dekorierten“ Wundbetten waren kaum noch vorhanden. Auf den Fährten drückten wir Rehwild, Hase, Fuchs und Schwarzwild vor uns her. Aber die Hunde arbeiteten super. Die Hundeführer waren nervös und am Rande ihres stabilen Nervenkostüms. Aber alle drei kamen überglücklich zum Stück und waren erstaunt wie gut ihre Hunde doch waren. Zitat eines Hundeführers: „Ohne meinen Hund wäre ich hier nie wieder raus gekommen. Ich wusste überhaupt nicht wo wir waren.“ Alle Hundeführer waren sich einig, solche schweren Fährten haben wir noch nie gearbeitet. Unser **Suchensieger** wurde „Cäthe aus der Probstei“ mit Robert Green – 100 Pkt.- 1. Preis.



*Robert Green mit Cäthe aus der Probstei*

Wenn Sie sich weiter informieren möchten, was bei uns so passiert, können Sie u.a. auch viele Bilder und Berichte auf unserer Homepage finden, unter: [www.teckelklub-probstei.de](http://www.teckelklub-probstei.de)

*A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen*

### Niveauvolle Herbstausstellung im Ostseehotel Holm

Schönberg/Holm ( ) Der Herbst, das ist die Zeit der schönen Künste, der besinnlichen Stunden, der Suche nach dem Besonderen. Zum 12. Mal lädt der in der Region bekannte freischaffende Künstler Rainer Gorisch (Gori) zu seiner Herbstausstellung ein, auf der er immer wieder Künstler und Kunsthandwerker aus unterschiedlichen Regionen präsentiert, die sich durch ganz besondere individuelle Kreativität hervortun.



Bereits seit zwei Jahren wurde die Präsentation vom Schloss Hagen in das großzügige Ostseehotel Holm verlegt. Diese Ausstellungen wurde ein tolles Event, dass nach Wiederholung rief. Am Sonnabend 07. und Sonntag 08. November soll die ungebändigte Schaffenskraft der Aussteller gezeigt werden. Da gibt es Seidenarbeiten, Holzarbeiten oder Malerei zu erleben. Da werden moderne Lederhandtaschen, anspruchsvolles Schmuckdesign oder Goldschmuckarbeiten präsentiert, das Weihnachtsfest steht vor der Tür, eine gute Gelegenheit nach einem individuellen Geschenk zu suchen. Mit dabei, die handgefertigten Puppen und Teddys, die einem schon bei einem Rundgang durch die Ausstellung zublinzeln werden. Die schönen Künste sind in Bildhauerarbeiten, in Karten auf Leinwand, in bemalten Lampen oder in handgefertigte edle Schreibgeräte zu entdecken. Modedesign und Körperschmuck aus Porzellan, da ist für alle Kunstliebhaber etwas dabei.

Der Organisator der Ausstellung Rainer Gorisch zeigt seine abstrakte Malerei und die beliebten maritimen Motive. Natürlich ist er auch mit seinem Textildesign dabei und stellt sich den Besuchern mit individuellen Arbeiten auf Shirts, Hemden und Blusen. Das Ostseehotel Holm bietet ein schönes Ambiente und die Aussteller haben viele Möglichkeiten der Präsentation, außerdem hat der Gast kein Problem direkt am Hotel einen Parkplatz zu finden.

Naturseifen, Filzaccessoires, Schrottkunst, Skulpturen, Keramik, Spiegel die Mischung ist spannend und lädt zum Besuch ein. Außerdem bekommt Unicef Kiel die Möglichkeit ihre beliebten Gruß- und Weihnachtskarten zu verkaufen.

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt das Team des Ostseehotels. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Die Herbstausstellung öffnet am Sonnabend und Sonntag in der Zeit von 11 Uhr bis 18 Uhr ihre Türen.

### Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **23. November und 14. Dezember.**

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr

Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team*

*Susanne Stökl und Hannes Rodrian!*

## PASSADE

1. Kieler  
Wasserski-  
Club e.V.

Mitglied im  
Deutschen Wasserski- und  
Wakeboard-Verband e.V.,  
Landessportverband S.-H. e.V.,  
Sportverband Kiel e.V.,  
Kreissportverband Plön e.V.



### Wasserski-Club geht in die Winterpause

Die Saison 2009 verlief beim 1. Kieler Wasserski-Club e.V. auf dem Passader wieder sehr erfolgreich und harmonisch.

Traurig war es allerdings im April, als die Förderin und Freundin des Clubs, Frau MagdaDanker, mit 92 Jahren verstarb. Sie wurde bei der Saisonöffnung von allen sehr vermisst, schließlich war sie in über 35 Jahren immer dabei. Sehr dankbar sind alle Mitglieder, dass sie auch nach ihrem Tod auf ihrem Gelände und im Clubhaus bleiben dürfen.

Am 23. Mai wurde mit einem großen „Familienfest“ in die Saison gestartet, das Boot fiel im Juli einmal eine Woche mit Propellerschaden aus, viele Gäste können wieder sagen: „wir haben das Wasserskilaufen auf dem Passader See gelernt“, 3 neue Mitglieder konnten dazu gewonnen werden, viele Gruppen machten von den Schnupperkursen an den Wochenenden Gebrauch.



Für 2 Besuchergruppen mit 6 an Muskelschwund erkrankten Jugendlichen mit jeweils 9 bzw. 10 Betreuern, war es ein besonderes Erlebnis, im 325 PS-starken Motorboot mit über 70km/h mitzufahren. Wasserskiläufen geht bei der Erkrankung leider nicht, aber das war für sie alle der Höhepunkt ihrer Reise durch Schleswig-Holstein. Bei einer Kaffeetafel am See konnten sie für einige Stunden ihr Schicksal vergessen.

Mit einem Sommerfest bedankte sich der Club bei 17 Passader „Strohbindern“ und ihren Familien für ihre Bewerbung beim Strohfiguren-Wettbewerb mit dem Motto: „Wasserski auf dem Passader See“. Ihre Strohfiguren - u. a. hing ein Schanzenspringer in einer Straßenlaterne – brachten es zwar „nur“ auf Platz 4, aber es wurde so schön gefeiert, dass in der nächsten Saison eine Wiederholung unbedingt sein muss, zumal der Nachwuchs an dem Nachmittag auch so viel Spaß auf der 6-sitzigen „Riesenbanane“ hatte.

Das Dorf Passade stellt den jüngsten Wasserskiläufer im Club, den es je gab. Tom ist gerade eingeschult, hat immer vom Boot aus zugeguckt, Schwimmen gelernt und kann die Saison 2010 kaum erwarten. Dann werden ihm die anderen 11 Jugendlichen und der Trainer sicher weitere Tipps geben, so dass er bald auf nur einen Ski umsteigen kann. Der Winter wird mit einigen Treffen und vor allem der Renovierung der Außenanlagen überbrückt.

„Himmelfahrt“ fällt im kommenden Jahr auf den 13. Mai. Der Club darf leider immer erst ab 20. Mai aufs Wasser – das schon zur Tradition gewordene „Vatertagsfest“ kann dann wohl nicht stattfinden.

*Änne Rachau*

### **Endlich wieder Laterne laufen ...**

Wie auch schon in den Jahren zuvor, fand am 2. Oktober endlich wieder das von den Passader Kindern lang ersehnte Laterne Laufen statt. Ca. 40 Kinder mitsamt Eltern trafen sich bei einsetzender Dunkelheit an der Pfahlscheune. Umrahmt von Fackelträgern der Jugendfeuerwehr, setzte sich der Zug erst in Richtung Spielplatz in Bewegung. Natürlich durfte auch die musikalische Begleitung nicht fehlen. Sie wurde zur Freude aller kleinen und großen Laternenläufer von Rieke, Petra, Peter und noch anderen Musikanten beigebracht. Vom Spielplatz aus ging es dann zum Dörpshuus, wo noch einige Lieder gesungen wurden. Die Freiwilligen unserer Feuerwehr hatten inzwischen den Grill angeheizt und versorgten nach Lauf und Gesang alle Beteiligten mit Pommes frites, Grillwurst oder Frikadellen. Nach etwa 3 Stunden ging für Kinder, Eltern und ausrichtende Feuerwehr das Laterne Laufen 2009 zu Ende.

*U. Riedel*

### **... und Rad fahren rund um Passade.**

Einen Tag nach dem Laternenumzug sollte die im letzten Jahr wegen Regens ausgefallene Radtour nachgeholt werden. Allerdings ließ das Trommeln der Regentropfen auf die Dächer in der Nacht nichts Gutes ahnen. Auch vormittags nahm der Regen kein Ende, doch zur Mittagszeit gab's einige Lichtblicke am grauen Himmel. Also trafen sich gegen 13.00Uhr einige verwegene Radler und starteten eine verkürzte Version der vorgesehenen Tour. Nach ca. 2 Stunden endete der Ausflug per Rad, wo er begonnen hatte, nämlich am Dörpshuus. Hier wurde dann noch in gemütlicher Runde im Trocknen Kaffee getrunken und Kuchen (eigentlich für unterwegs gedacht!) gegessen. So fand das Ganze doch noch einen schönen Ausklang. Kann man nur hoffen, dass 2010 endlich mal die Sonne zur Radtour scheint!

*U. Riedel*

### **10. November '09 - Versammlung der Wählergemeinschaft Passade**

Am 10. November 2009 findet die alljährliche Hauptversammlung der Wählergemeinschaft Passade statt. Treffpunkt ist um 19.00Uhr im Dörpshuus. Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen. Außer den offiziellen Berichten wird uns Hauke Klindt einen Einblick in die Jagd in der Probstei geben. Also, Kommen lohnt sich!

*U. Riedel*

### **Unser Büchercafé am 7. November 2009**

Die Vorbereitungen für unser Büchercafé am **Samstag, 7. November 2009, ab 14.00Uhr im Passader Dörpshuus** laufen auf Hochtouren. Die Aufgabenverteilung ist abgeschlossen. Die Bücher werden wir wie im letzten Jahr nach Genre anbieten, was bedeutet: Krimi auf roter Unterlage, Horror auf schwarzer, Heiteres auf hellem Grund usw. Lasst Euch, liebe Probsteier Bürger, einfach überraschen von unserem Angebot und kommt in unser Büchercafé zum Stöbern, Lesen, Bücherkauf und natürlich, um Kaffee und Kuchen zu genießen. Über viel Besuch freut sich der Passader Frauenstammtisch!

### **Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/05/2009) vom 07.10.2009**

Anwesend:

Vorsitzende/r: Herr Hagen Klindt

Mitglieder: Frau Yvonne Arendt, Frau Annette Blöcker, Herr Ulf Brandt, Herr Torsten Folta, Herr Gerd Rönnau, Herr Andreas Schülke

Protokollführer/in: Herr Wilm Marten

Abwesend:

Mitglieder: Frau Kathrin Heintz, Frau Katrin Weber

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, „Dörpshuus“ / Feuerwehrgerätehaus

Bürgermeister Klindt eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die zahlreich erschienenen Zuhörer und den Protokollführer.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Wünsche zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung liegen nicht vor.

**- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde**

Herr Nicolai berichtet, dass am Ende der Straße „Tegelredder/Einmündung K 47“ gegenüber dem Grundstück Oelkers im Knick Schutt abgeladen wurde. Dies gilt ebenfalls für Flächen im Bereich des Bolzplatzes.

Vom Bürgermeister werden entsprechende Erläuterungen gegeben. Man wird im Bereich des Bolzplatzes ein Schild aufzustellen mit dem Text „Schutt abladen verboten“. Außerdem soll in den „Ortsnachrichten“ nochmals auf die Problematik hingewiesen werden.

#### **TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.08.2009**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Stimmberechtigte: 7

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Befangen: 0



## Sparclub „Hol di ran“

Liebe Sparerinnen und Sparer,  
der letzte Spartag in diesem Jahr ist **Mittwoch, der 11. 11. 2009.**

Wir laden alle Sparerinnen und Sparer herzlich zu unserem Sparclub-Fest am **Sonnabend, den 05.12.2009 um 19.00 Uhr** ins Dörpshus ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen für unser Fest nehmen wir gerne ab sofort jeden Mittwoch, letztmalig am 11.11.09, entgegen.

*Erika, Christiane, Angelika, Susanne und Iris*

## Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,  
am 08.10.2009 fand die letzte Gemeinderatssitzung statt. U. a. befasste sich ein Tagesordnungspunkt mit der Hundesteuer-satzung. Nicht zuletzt aus redaktionellen Gründen sollte eine Überarbeitung der bestehenden Satzung erfolgen. Aber schon die Sitzung des Finanzausschusses im Vorfeld zeigte, dass dieses Thema nicht mit der gebotenen Sachlichkeit und Routine abgehandelt werden konnte. War schon die Beschlussempfehlung des Ausschusses nicht einstimmig zustande gekommen, setzte die Gemeindevertretung nicht noch einen oben drauf, sondern gleich deren drei. Von den sechs anwesenden Gemeindevertretern (drei fehlten entschuldigt) wurden doch tatsächlich vier Beschlusanträge gestellt. Ein bislang auch für die an Kuriositäten und Aufregern nicht gerade arme Gemeinderatsgeschichte in Prasdorf einmaliger Vorgang ! Natürlich konnte bei dieser Konstellation kein Antrag die erforderliche Stimmenmehrheit auf sich vereinigen, so dass die Sache zur erneuten Beratung an den Finanzausschuss zurückverwiesen wurde.

Bevor sich jetzt der eine oder andere Hundesteuerzahler ins Fäustchen lachen will : nur, weil keine neue Satzung beschlos-

sen wurde, heißt das nicht, dass wir einen rechtsfreien Raum geschaffen haben ! Die alte Satzung bleibt so lange bestehen bis eine neue beschlossen wird.

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung ist übrigens als Anhang beigefügt.

Am **Sonntag, den 15. November 2009**, begehen wir den dies-jährigen **Volkstrauertag** mit einer Kranzniederlegung um **11.00 Uhr** am Mahnmal in der Dorfstraße. Wir gedenken auch in diesem Jahr der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Nach der Kranzniederlegung und der Gedenkrede, die in diesem Jahr vom Ortsvereinsvorsitzenden der SPD, Herrn Fritz Breitfelder, gehalten wird, lade ich Sie / Euch sehr herzlich zu einer kurzen Einkehr in das Dörpshus ein, wo der Vorsitzende der Totenbeliebung Prasdorf von 1759, Torben Klindt, für alle ein wärmendes Getränk (auf Wunsch auch mehrere) vorbereiten wird.

Für die zweite November-Hälfte ist eine Einwohnerversamm-lung geplant. Thema wird u. a. die Selbstüberwachungsverord-nung des Landes Schleswig-Holstein und die DIN 1986 Teil 30 sein. Was sich hier so nüchtern oder nichts sagend anhört, wird doch jede/n Hauseigentümer/in in der nächsten Zeit – späte-stens bis Ende 2015 - beschäftigen. Es geht um die Dichtig-keitsprüfungen an den privaten Hausanschlusssleitungen für das Abwasser.

Ich hoffe, dass ich mit unserem Wasserbau-Ingenieur Ulrich Hauck einen kompetenten Referenten verpflichten kann, der uns dann in die Materie und die Aufgaben der Hauseigentümer einweihen wird. Da es leider noch keine Terminabstimmung gab, bitte ich zu gegebener Zeit um aufmerksame Lektüre der Tagespresse.

Sollten weitere Themen, die die Allgemeinheit betreffen oder betreffen könnten (und wirklich nur solche !), bei der Ein-

Mit großer Betroffenheit erfuhren wir, dass unser früherer Gemeindevertreter und langjähriger Bürgermeister, unser langjähriger Kamerad und Mitglied der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr

## Bernhard Hahn

am 16. Oktober 2009 nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Bernhard Hahn gehörte von 1970 bis 2003 ununterbrochen der Gemeindevertretung Prasdorf an und war von 1974 bis 1986 Bürgermeister unserer Gemeinde. In seiner Amtszeit wurden viele Projekte umgesetzt, die noch heute mit seinem Namen verbunden werden : der Bau des Dörpshus und später der Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses, der Ausbau der Straße nach Probsteierhagen mit dem Rad- und Fußweg und natürlich die gemeindliche Kanalisation mit dem Bau der Klärteichanlage, die stets „sein Kind“ geblieben ist. Mit seinem Engagement, das von Wissen, Erfahrung und großem persönlichen Einsatz geprägt war, hat er sich in vielerlei Hinsicht um das Wohl der Gemeinde Prasdorf und ihrer Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht. Dabei ist er seiner politischen Überzeugung immer treu geblieben.

Fast 50 Jahre gehörte Bernhard Hahn als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf an. Mit Erreichen der Altersgrenze wechselte er nach dem aktiven Dienst im Rang eines Löschmeisters in die Ehrenabteilung.

Für sein großes kommunalpolitisches und persönliches Engagement sei Bernhard Hahn hiermit nochmals herzlich gedankt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Karin und seiner Familie.

GEMEINDE PRASDORF

Matthias Gnauck  
-Bürgermeister-



FF PRASDORF

Sven Erichsen  
-Wehrführer-

wohnerversammlung besprochen werden, teilen Sie mir diese bitte bis zum **15. November 2009**, entweder telefonisch unter Tel. 4657 oder per E-Mail an [GemeindePrasdorf@aol.com](mailto:GemeindePrasdorf@aol.com) oder durch Einwurf in den Briefkasten Dorfstraße 15a mit.

Alle halbe Jahre wieder : die „Hundescheiße“. Offenbar muss es sich die Gemeinde angewöhnen, im Abstand von einigen Monaten darauf hinzuweisen, dass weder der Kinderspielplatz noch das Grundstück rund um das Dörpshus und das Feuerwehrgerätehaus noch andere gemeindliche Flächen geeignete Orte sind, um den geliebten Vierbeiner dort gewisse Geschäfte erledigen zu lassen. Ich darf in diesem Zusammenhang an die Ortsnachrichten-Ausgabe März 2009 (und diverse andere davor) erinnern. Erinnern möchte ich auch an den ersten Absatz dieses Berichtes : eine neue Hundesteuersatzung soll beschlossen werden ! ☺

November : die dunkle, nasse und kalte Jahreszeit beginnt. Ich erlaube mir, einmal mehr auf die Räum- und Streupflicht gemäß unserer gültigen Straßenreinigungssatzung hinzuweisen. Danach sind alle Grundstückseigentümer/innen zum Räumen und – bei Bedarf – zum Streuen der Gehwege und Fahrbahnen verpflichtet. Sollte es bereits im November zur Glättebildung kommen, kann Sand zum Abstreuen vom Kinderspielplatz in der Dorfstraße entnommen werden.

Hiermit möchte ich dann auch für heute schließen. In der Hoffnung, dass der November nicht allzu trübe wird, verbleibe ich mit herzlichen Grüßen

*Ihr / Euer  
Matthias Gnauck*

### **Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prasdorf (PRASD/GV/03/2009) vom 08.10.2009**

Anwesend:

Vorsitzende/r: Matthias Gnauck

Mitglieder: Susanne Arp, Henning Kruse, Andreas Scheiner, Hans Stark, Klaus-Peter Sye

Presse: Nadine Schättler

Protokollführer/in: Mirko Hirsch

Abwesend:

Mitglieder: Fritz Breitfelder, Frank Grygiel, Eggert Plagmann

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:00 Uhr

Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, „Dörpshus“

#### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Gnauck eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung formgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Einladung erfolgte mit verkürzter Ladefrist. Der Grund hierfür ist darin zu sehen, dass der Finanzausschuss der Gemeinde Prasdorf erst am 28.09.09 getagt hat. Die Ergebnisse dieser Sitzung bestimmen u.a. die heutige Tagesordnung.

Gegen die verkürzte Ladefrist erhebt kein Gemeindevertreter Einwände.

#### **TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.2009**

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.06.09 werden keine Einwände erhoben. Sie ist damit genehmigt.

#### **TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde**

Herr Hugo Ivens meldet sich zu Wort. Es geht um das Thema „Entfernen von Sandfängen in den Straßenabläufen“. Herr Ivens stellt nochmals seine Sicht der Dinge dar. Danach sieht er sich aufgrund der vorhandenen Baulasteintragung auf seinem Grundstück im Recht, die vorhandenen Sandfänge zu entfernen. Das wurde ihm letztlich auch vom Kreisbauamt Plön so bestätigt. Die Gemeinde und auch das Amt Probstei, die eine andere Rechtsposition beziehen, sollten dies endlich mal zur Kenntnis nehmen.

Des weiteren fordert er die Gemeinde auf, dieses öffentlich in den Ortsnachrichten klarzustellen.

Eine Behandlung dieses Themas in den Ortsnachrichten wird seitens der Gemeinde abgelehnt.

In diesem gesamten Verfahren sind Herrn Ivens bis heute Kosten von etwa 700 € entstanden. Er kündigt an, diese Kosten nunmehr über einen Rechtsanwalt von der Gemeinde einfordern zu wollen.

Die Gemeindevertretung nimmt die Ausführungen von Herrn Ivens zur Kenntnis. Es besteht einvernehmen, dass Herr Ivens seine Forderungen schriftlich darlegen soll. Da seit Jahren keine sachliche Lösung in dieser Angelegenheit mit Herrn Ivens erreicht werden konnte, wird erneut anheim gestellt, ggfs. eine gerichtliche Klärung herbeizuführen.

#### **TO-Punkt 4: Berichte der Ausschüsse**

##### **TO-Punkt 4.1: Finanzausschuss**

Finanzausschussvorsitzender Kruse berichtet von der Finanzausschusssitzung vom 28.09.09. Einige der dort debattierten Tagesordnungspunkte, befinden sich auf der heutigen Tagesordnung. Insofern erfolgen nähere Erläuterungen zum späteren Zeitpunkt.

Der Finanzausschuss hat sich zunächst einmal mit der aktuellen Haushaltslage per 31.08.09 auseinandergesetzt. Für das laufende Jahr zeichnen sich Steuermindereinnahmen von etwa 20.000 € ab, die sich im nächsten Haushaltsjahr wohl noch mal um 30.000 € erhöhen werden.

Im Zuge dessen wurde die Langfristplanung der Gemeinde Prasdorf entsprechend angepasst. Aus Sicht des Finanzausschusses sind die geplanten Investitionen, insbesondere der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses mit geplanten 100.000 €, dennoch finanzierbar. Hier sollten die derzeit günstigen Finanzmarktbedingungen genutzt werden.

Mittelfristig können Einnahmeerhöhungen aber nicht ausgeschlossen werden.

Ein weiteres Thema auf der letzten Finanzausschusssitzung war das weitere Vorgehen hinsichtlich der Regenwassergebührenkalkulation. Hier geht es hauptsächlich um die Frage, ob die Verteilung der Kosten von derzeit 50% Straßenentwässerung und 50 % Grundstücksentwässerung den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht.

Hierzu sollen weitere Grundlagen ermittelt werden, insbesondere auch die finanziellen Auswirkungen. Der Ausschuss wird das Thema im nächsten Jahr weiter behandeln.

Eine Vorlage des Amtes hinsichtlich einer möglichen Fusion der Schulverbände Probstei und Probstei-West, in der die finanziellen Folgen dargelegt sind, war ebenfalls Thema. Diese Vorlage stellt aber nicht die Belange der Gemeinde Prasdorf dar. Insofern wurde das Amt gebeten, die Kostensituation für die Gemeinde Prasdorf gesondert auszuweisen.

Letztlich hat sich der Ausschuss noch mit dem Haushalt des Kindergartens in Probsteierhagen beschäftigt. Dem Haushaltsergebnis 2008 wurde insgesamt zugestimmt. Das DRK soll

aber noch um Aufklärung gebeten werden, warum eine verhängte Haushaltssperre bei einer Haushaltsposition nicht beachtet worden ist.

Bgm. Gnauck dankt Herrn Kruse für seine Ausführungen und kommt noch mal zurück zum TOP 1. Er habe versäumt nach Änderungswünschen zur Tagesordnung zu fragen.

Er selbst beantragt den heutigen Tagesordnungspunkt 11: Umbaumaßnahme Dörpshus von der Tagesordnung zu nehmen. Bgm. Gnauck begründet den Antrag damit, dass die gewünschten Unterlagen des beauftragten Architekten zeitgerecht nicht vorgelegen haben. Aus diesem Grunde wird am kommenden Montag, den 12.10.09 eine weitere Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses stattfinden.

Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

#### **TO-Punkt 4.2: Umwelt- und Bauausschuss**

Der Vorsitzende Sye berichtet von der letzten Ausschusssitzung, die am 06.10.09 stattfand.

Die Umgestaltung des Dörpshus war Gegenstand der Diskussion, wenn auch ohne konkretes Ergebnis. Die Unterlagen des beauftragten Architekten sind einfach zu spät vorgelegt worden. Für den kommenden Montag, den 12.10.09, ist daher eine weitere Sitzung vorgesehen, in der der Architekt auch Rede und Antwort stehen wird.

Die Selbstüberwachung der Kanalisation war ebenfalls Beratungsgegenstand. Weitere Ausführungen hierzu erfolgen unter dem TOP 10 dieser Sitzung.

Der Vorsitzende Sye berichtet zum Thema „Erneuerung des Bekanntmachungskastens“, dass zwei Angebote zur Neuerrichtung bzw. Sanierung eingeholt worden sind. Über den örtlichen Dienstleister soll noch nach einer günstigeren Lösung gesucht werden.

Letztlich hat sich der Ausschuss noch mit dem Rückschnitt der Pappeln am Dorfteich beschäftigt. Hier lag ein entsprechender Antrag vor. Dem Antrag wurde insofern stattgegeben, dass einem fachgerechten „Köpfen“ der Bäume auf ca. 3 m Höhe ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde zugestimmt wurde.

#### **TO-Punkt 4.3: Kulturausschuss**

Aus der Arbeit des Kulturausschusses berichtet die Vorsitzende Susanne Arp und betrachtet rückblickend die Aktivitäten anlässlich der diesjährigen Probsteier Korntage. Die Veranstaltungen wurden mit guter Beteiligung erfolgreich durchgeführt.

Ebenfalls ein voller Erfolg war die Teilnahme an der diesjährigen Ferienpassaktion in Probsteierhagen.

Das Apfelfest muss in diesem Jahr leider ausfallen. Auf der nächsten Ausschusssitzung wird über die Ausgestaltung der diesjährigen Nikolausfeier gesprochen.

GV Stark fragt an, ob eine Einladung der FF Borkow anlässlich der 75-Jahr-Feier der Gemeinde vorlag. Diese Anfrage wird von Bgm. Gnauck verneint.

#### **TO-Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters**

Bgm. Gnauck berichtet von folgenden Terminen, die er seit der letzten Gemeindevertretersitzung am 25.06.09 wahrgenommen hat.

01.07.09: Sitzung der Schulverbandsvertretung des Schulverbandes Probstei-West, u.a. Verabschiedung der langjährigen Schulsekretärin Hella Kloth in den wohlverdienten Ruhestand.

07.07.09: Treffen und Besprechung mit Herrn Broja vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband in Sachen Schwarzdeckenenerneuerung „Hagener Weg“.

13.07.09: Gespräch in der Kindertagesstätte in Probsteier-

hagen mit Vertretern der Gemeinde Probsteierhagen und der Kindergartenleitung. Nicht zuletzt aufgrund der Betreuung unter 3 Jähriger sind im Kindergarten umfangreiche Umbauarbeiten erforderlich, die im Rahmen des Konjunkturpaketes II gefördert werden.

14.07.09: Verbandsversammlung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Schönberger Au“. Maßnahmen des Binnenhochwasserschutzes wurden besprochen

20.07.09: Treffen mit der Arbeitsgemeinschaft „Dorfchronik“. Frau Schneekloth hat dankenswerterweise die Koordination übernommen. Die AG trifft sich jeden 3. Montag im Monat. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

23.07.09 Gesprächsteilnahme zum Thema „Umbau Dorfgemeinschaftshaus“

25.07.09: Eröffnungsfeier der Probsteier Korntage in Probsteierhagen

30.07.09: Gesprächstermin in Sachen Umbau DGH zusammen mit Architekt Peter Smarsch und der Ausschussvorsitzenden Susanne Arp

22.08.09 Vogelschießen mit Festumzug

23.08.09: Abschlussveranstaltung der Korntage in Schönberg

01.09.09: Arbeitstreffen der Kirchspielgemeinden zur Ausgestaltung der 750-Jahr-Feier in Probsteierhagen

11.09.09 – 19.09.09 Eröffnungsfeier zur 750-Jahr-Feier und anschließende Festwoche, Abschließender Festumzug

16.09.09: Info-Veranstaltung des SHGT zum Thema Selbstüberwachungsverordnung

22.09.09: Info-Veranstaltung zur bevorstehenden Bundes- und Landtagswahl

27.09.09: Durchführung der Bundes- und Landtagswahl

Abschließend bedankt sich Bgm. Gnauck bei allen Akteuren, die die Gemeinde Prasdorf während der 750 Jahr-Feier in Probsteierhagen vertreten haben und auch bei allen Mitwirkenden beim Strohrefigurenwettbewerb sowie den Mitgliedern des Wahlvorstandes am 27.09.09.

GV Stark bemängelt, dass er aus der Zeitung erfahren musste, dass sich die Gemeinde mit Zuschüssen an der Anschaffung von Felddbetten für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr beteiligt habe. Eine nachträgliche Genehmigung dieser Ausgaben hätte auf der heutigen Tagesordnung stehen müssen.

Bgm. Gnauck räumt hier ein Fehlverhalten ein und bittet dieses zu entschuldigen. Diese Angelegenheit ist bereits auf der letzten Finanzausschusssitzung ausgiebig und abschließend erörtert worden.

#### **TO-Punkt 6: Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes für den Umwelt- und Bauausschuss**

Das bisherige bürgerliche Mitglied Eggert Plagmann ist in die Gemeindevertretung nachgerückt. Insofern muss die Stelle durch ein bürgerliches Mitglied neu besetzt werden.

Das Vorschlagsrecht steht der WGP zu. Von dort wird Herr Björn Hay als neues bürgerliches Mitglied für den Umwelt- und Bauausschuss vorgeschlagen. Auf Befragen erklärt sich Herr Hay zur Übernahme dieses Amtes bereit.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgenden Beschluss: Die Gemeindevertretung wählt Herrn Björn Hay als neues bürgerliches Mitglied in den Umwelt- und Bauausschuss.

Stimmberechtigte: 6

Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

Befangen: 0

#### **TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung der Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung**

**der Gemeinde Prasdorf (Benutzungsgebührensatzung)  
Vorlage: PRASD/BV/009/2009**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine entsprechende Sitzungsvorlage vor, die vom Bürgermeister und vom Finanzausschussvorsitzenden Kruse näher erläutert wird. Herr Stark zeigt sich verwundert, dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Vorlage zur Senkung der Schmutzwassergebühren vorgelegt wird, zumal die Gesamtmaßnahme „Hagener Weg“ noch nicht abgeschlossen ist.

Kämmerer Hirsch gibt hierzu weitere Erläuterungen. Die letzte Gebührenkalkulation für den Zeitraum 01.01.08 – 31.12.09 beinhaltete einen Verlustausgleich der Vorjahre von 19.000 €. Diese Verluste sind durch die erheblichen Kosten für die Klärteichreinigungen entstanden. Dadurch mussten zum 01.01.08 die Schmutzwassergebühren erhöht werden. Nunmehr sind diese Verluste weitestgehend ausgeglichen. Insofern folgt nunmehr wieder eine Absenkung der Schmutzwassergebühren.

Nach erfolgter Aussprache ergeht folgender **Beschlussvorschlag**: Die Gemeindevertretung beschließt die beiliegende Kalkulation für den Kalkulationszeitraum 01.01.2010 – 31.12.2011 mit einer unveränderten Grundgebühr und einer Verbrauchsgebühr von 1,65 €/m<sup>3</sup>. Der Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung der Gemeinde Prasdorf wird zugestimmt. Stimmberechtigte: 6

Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0  
Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer (HundeStSa 2010)**

**Vorlage: PRASD/BV/007/2009**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses Kruse übernimmt das Wort zum Sachvortrag. Der Finanzausschuss hat bereits sehr kontrovers und intensiv über diesen Tagesordnungspunkt beraten. Aus dem Finanzausschuss kommt die Empfehlung, der Satzung in der vorliegenden Form zuzustimmen. Die bisherigen Steuersätze sollen beibehalten werden. Für Kampfhunde/ gefährliche Hunde wird die Einführung eines erhöhten Steuersatzes gem. der Kampfhundeverordnung um das 18,5 fache vorgeschlagen. Es schließt sich eine muntere Aussprache an. Von den sechs anwesenden Gemeindevertretern werden vier unterschiedliche Anträge gestellt, über die in folgender Reihenfolge abgestimmt wird:

GV Stark hält die Hundesteuer für antiquiert und beantragt die Abschaffung der Hundesteuer in der Gemeinde Prasdorf.

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 6  
Ja-Stimmen: 1    Nein-Stimmen: 5    Enthaltungen: 0  
Befangen: 0

Damit ist der Antrag von GV Stark abgelehnt.

GV Kruse beantragt, die Steuersätze in der bisherigen Höhe zu belassen und auf eine erhöhte Besteuerung für Kampfhunde/ gefährliche Hunde zu verzichten.

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 6  
Ja-Stimmen: 3    Nein-Stimmen: 3    Enthaltungen: 0  
Befangen: 0

Somit ist der Antrag von GV Kruse abgelehnt.

GV Kruse stellt daraufhin den Beschluss des Finanzausschusses zur Abstimmung. Dieser Beschluss beinhaltet die Beibehaltung der derzeitigen Steuersätze bei gleichzeitiger Einführung eines erhöhten Steuersatzes für Kampfhunde/ gefährliche Hunde um das 18,5 fache.

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 6

Ja-Stimmen: 1    Nein-Stimmen: 4    Enthaltungen: 1  
Befangen: 0

Somit ist auch dieser Antrag abgelehnt.

GV Scheiner beantragt, den bisherigen Steuersatz für den ersten Hund von 30,00 € um 10,00 € auf dann 40,00 € zu erhöhen. Gleichzeitig wird ein erhöhter Steuersatz für Kampfhunde/ gefährliche Hunde um das 18,5 fache eingeführt.

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 6    Ja-Stimmen: 1    Nein-Stimmen: 5  
Enthaltungen: 0    Befangen: 0

Damit ist auch dieser Antrag abgelehnt.

Somit endet dieser Abstimmungsmarathon mit einem Novum. Von sechs anwesenden Gemeindevertretern wurden vier unterschiedliche Anträge gestellt, wobei kein Antrag die erforderliche Mehrheit erhalten hat. Somit ist die bestehende (alte) Hundesteuersatzung nach wie vor rechtskräftig.

Da kein Mehrheitsbeschluss zur neuen Hundesteuersatzung gefasst worden ist, beantragt Bürgermeister Gnauck diesen Tagesordnungspunkt in den Finanzausschuss zurückzuführen.

Da waren sich die Gemeindevertreter dann doch wieder einig.

**Beschluss:**

Stimmberechtigte: 6  
Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0  
Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme zum Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2004 - 2007**

Der Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2004 – 2007 wird zur Kenntnis genommen. Der ergänzenden Stellungnahme des Kämmers wird zugestimmt.

Stimmberechtigte: 6

Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0  
Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Information über die Selbstüberwachungsverordnung des Landes Schleswig-Holstein und die DIN 1986 Teil 30**

Die Bestimmungen der Selbstüberwachung sehen vor, dass für das gesamte Schmutzwasser-Kanalnetz und die zugehörigen Anlagenteile der ordnungsgemäße Zustand und die Dichtheit nachgewiesen werden muss. Für alle Schmutzwasserleitungen auf dem Grundstück ist der Grundstückseigentümer verantwortlich. Grundsätzlich muss die Dichtheitsprüfung und die Dokumentation bis zum 31.12.2015 erfolgen.

Hierzu hat das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der DIN 1986 Teil 30 herausgegeben. Diese Empfehlungen liegen der Gemeindevertretung vor.

Der Umwelt- und Bauausschuss hat sich bereits mit dem Thema befasst. Von dort kommt der Beschluss, dass beim Amt erfragt werden soll, inwieweit von dort eine amtsweite Ausschreibung der Arbeiten aus Kosten- und Organisationsgründen sinnvoll erfolgen kann bzw. wird. Parallel soll die Gemeinde bei den örtlichen Fachfirmen Angebote einholen.

Bgm. Gnauck kündigt zu diesem Thema eine Einwohnerversammlung an, die in der zweiten November-Hälfte 2009 stattfinden könnte.

**TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen**

Bgm. Gnauck informiert, dass mittlerweile ein Angebot der E-ON an einer Netzbeteiligung durch die Kommunen vorliegt.

Dieses ist aber noch sehr schwammig und zum jetzigen Zeitpunkt nicht diskussionsfähig.

Das Mähwerk des Gemeindetreckers musste erneuert werden und hat Kosten von 955,30 € verursacht.

Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II sind der Gemeinde Prasdorf leider nicht bewilligt worden. Allgemein ist der Kreis Plön dürrig davongekommen.

Eine Kostenschätzung des Ing. Hauck hat ergeben, dass das Verlegen neuer Leitungen im Hagener Weg Kosten von etwa 150.000 € netto verursachen würde.

Die Schlussrechnungen für die Sanierungsarbeiten im Hagener Weg und des Wendeplatzes stehen noch aus. Die Kosten werden sich aber unterhalb des Kostenangebotes von rund 11.000 € bewegen.

Die Kosten für die Erneuerung der Kanalisation im Hagener Weg vor dem Bahnübergang belaufen sich auf 16.065 €. Damit sind die tatsächlichen Kosten Dank des Mitwirkens der bauausführenden Firma Bargholz weit unter der Auftragssumme von 29.700 € geblieben.

Bgm. Gnauck weist darauf hin, dass die zu schließende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Einleitung des Regenwassers des Hagener Weges in das Leitungsnetz der Gemeinde Probsteierhagen noch aussteht.

Nachdem keine weiteren Anfragen und Bekanntgaben mehr gestellt werden, schließt Bgm. Gnauck um 21.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung.

gesehen:

gez. Matthias Gnauck    gez. Mirko Hirsch    gez. Sönke Körber  
- Bürgermeister -        - Protokollführer -    - Amtsdirektor -

## Freiwillige Feuerwehr

P R A S D O R F

### Sirenenalarm beendete die Sommerpause der Feuerwehr Prasdorf

Als am vergangenen Mittwoch um 18.12 Uhr in Prasdorf die Sirenen heulten, wussten nur Jörg Stoltenberg und Udo Wichelmann sowie Wehrführer Sven Erichsen, dass es sich um eine Übung handelte. Die anderen Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Prasdorf eilten in Rekordtempo zum Gerätehaus wo Matthias Hahn gerade die Jugendwehr in Knotenkunde unterrichtet hatte. Sofort ergriff Gruppenführer Hahn das Funkgerät und holte sich von der Leitstelle Mitte in Kiel die Informationen zum vermeintlichen Einsatzort. Nachdem die Fahrzeuge besetzt waren erreichten die Feuerwehrleute nach kurzer Zeit den Ort des Geschehens. In der Strasse Achter de Schmeed hatte sich in einer Gartenlaube eine starke Rauchentwicklung gebildet. Während eines Grillabends war der Grill umgestürzt und hatte das Holzgebäude entzündet. Einer der Gäste wurde vermisst. So war das Szenario dass Einsatzleiter Erichsen und Gruppenführer Hahn bei der ersten Erkundung vorfanden. Schnell hatten die erfahrenen Feuerwehrleute die entsprechenden Entschlüsse gefasst und gaben die entsprechenden Befehle.

Eine Wasserversorgung musste aufgebaut werden. Das Hydrantennetz stand nicht zur Verfügung, so die Übungsregie, denn es war wegen Wartungsarbeiten ausgefallen. So musste in langer Wasserweg vom Dorfteich über die Dorfstrasse aufgebaut werden. Währenddessen entschied man sich den



*Gruppenführer Hahn fand gab schnell die richtigen Befehle an die Mannschaft*

Angriffstrupp unter schwerem Atemschutz in die Laube zu entsenden um die Menschenrettung vorzunehmen. In der Einsatzleitung hatten Andreas Kay und Annika Zerbe alle Hände voll zu tun die ankommenden Funksprüche aufzunehmen und entsprechende Lagemeldungen an die Leitstelle weiterzugeben.



*In der Einsatzleitung hatten Annika Zerbe und Andreas Kay alle Hände voll zu tun den Überblick im Funkverkehr zu behalten.*

Nach knapp einer Stunde kamen die erlösenden Meldungen. Die vermisste Person wurde durch Olli Arp und Regina Reimann gerettet und das Feuer wurde gelöscht.



Oliver Arp und Regina Reimann konnten die vermisste Person sicher retten.



Oliver Arp und Regina Reimann auf dem Weg in die verqualmte Gartenbude.

In der Abschlussbesprechung waren Erichsen und Hahn dann auch voll des Lobes über die gute Einsatzbereitschaft. „Es gab zwar den einen oder anderen Fehler, aber dazu sind Übungen ja da, um solche zu erkennen“, so Wehrführer Erichsen. Eine ganz wichtige Erkenntnis gab es bei der Übung auch. Zeigte sich doch, dass der Aufbau eines langen Wasserweges vom Dorfteich bis zum betroffenen Grundstück mit nur einer Pumpe nur unzureichend sicher gestellt werden kann. Mit einem gemeinsamen Grillabend klang der erste Übungsabend nach der Sommerpause aus und die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Prasdorf konnten sich bei der Übung davon überzeugen, dass ihre Feuerwehr auch in der Sommerpause nichts verlernt hat.

A. Kay

Wir hatten einen schönen

## 50. Hochzeitstag

Allen, die mit Glückwünschen  
und Gaben an uns gedacht haben,  
sagen wir:

### Herzlichen Dank!

*Karla und Egon Dahn*



Probsteierhagen im Oktober

Inh. Gabriele Süß  
Sophienblatt 48 · 24114 Kiel  
Tel. 0431/675256 · Fax 671536

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Am 23. Oktober verstarb nach langer, schwerer Krankheit die  
Mitbegründerin der Firma Klaus Paustian

Frau **Elke Paustian-Umek**

Wir trauern mit der Familie um unser langjähriges Mitglied  
im Gewerbeverein Probsteierhagen.

Gewerbeverein Probsteierhagen e.V.  
Dirk Rave, Vorsitzender

Probsteierhagen, im Oktober 2009



*Der Gewerbeverein lädt ein zum*

# Anleuchten

in  
Probsteierhagen

**Samstag 28. November**

**Ab 17:00 Uhr**

# *Dorfplatz*

Am Ende des weihnachtlichen Ausschmückens der Dorfstrasse mit der Weihnachtsbeleuchtung steht das obligatorische "Anleuchten". Probsteierhagen trifft sich auf dem Dorfplatz zum Klönen.



Es wird ein Zelt geben, sowie Essen und Glühwein  
von Schierer.

Die Mitglieder des Gewerbevereins Probsteierhagen freuen sich auf Euch!



# Markt Treff

## Jetzt gibt's die



**Ihr Vorteil:**

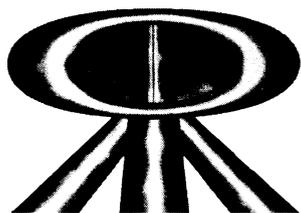
**Bei jedem Einkauf ab 10 Euro\*  
sammeln Sie einen Stempel.**

**Die volle Karte belohnen wir mit einem  
Glas Hofgut Konfitüre Ihrer Wahl.**

\*außer Zigaretten, Zeitschriften, Telefonkarten und Dienstleistungen

## Bei uns ist alles drin.

## HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.  
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.  
**Wir nehmen uns für Sie Zeit.**

### EXCLUSIVE HAUSTÜREN

**Möbel**

**TREPPEN**

**INNENAUSBAU**

**TROCKENBAU**

**FENSTER**

**DACHAUSBAU**

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen

☎ 04344 / 4462    ☎ 04344 / 302419

## Probsteer Blomendeel

Alte Dorfstraße 38  
24253 Probsteierhagen  
Tel. 04348/272    Fax. 04348/914238

*Wir laden Sie sehr herzlich*

*zu unserer*

## *Adventsausstellung*

*ein:*

Samstag **21.** November von 8:00 - 18:00 Uhr

Sonntag **22.** November von 10:00 - 16:00 Uhr

*Wir freuen uns auf*

*Ihren Besuch!*

unsere  
Öffnungszeiten

Für Probsteierhagen:

Mo-Fr 8:30-18:00 durchgehend - Sa 8:00-13:00 - So 10:00-12:00

## SUCKOW'S GASTHOF

Restaurant · Hotel · Biergarten



ALTE DORFSTR. 41, 24253 PROBSTEIERHAGEN

TELEFON 04348 / 351

www.suckows-gasthof.de

### *Unsere Termine für Sie:*

**11. November ab 19:00 Uhr**

**Martinsgans-Essen**

16,50 € p. P.

**20. November ab 19:00 Uhr**

**Eisbein - Essen**

12,50 € p. P.

Voranzeige:

### **Großer Sylvesterball**

mit 3-Gang Menü - Musik - Tanz

39,50 € p. P.

### *Für den Winter haben wir geplant:*

**Februar**

**8. - 9. - 10. - und 17.02.**

**Mehlbüdel-Essen**

**15.02.**

**Rosenmontagsball**

**März**

**20.03.**

**“Keller Sprotten”**

Kieler Theatergruppe mit dem Stück “Chaos hoch Drei”

Reservierung für alle Veranstaltungen bitte unter  
obiger Telefonnummer

# FEUERWEHR- FEST



der Freiwilligen Feuerwehr  
PROBSTEIERHAGEN

**SAMSTAG**  
**7.11.2009**



Beginn: 20.00 Uhr

Änderung:

im ***Irrgarten***

Es erwartet Sie eine große Tombola!  
Für Stimmung ist gesorgt!

Eintritt: 4,99 € - Kartenvorverkauf im Irrgarten.

*Wenn's mit dem Weihnachtsbraten  
klappen soll,*

*dann empfehlen  
wir unseren  
besonderen Tipp:*

*Bis zum 12. Dezember  
können Sie Ihren besonderen  
Weihnachtsbraten bei uns bestellen:*



*Frische Holsteiner Gänse ca. 4,5 kg*

*Frische Puten 5 bis 8 kg*

*Frische Flugenten ca. 2,5 kg*

*- und erhalten zum Wunschtermin frische Ware!*



Landwirtschaftliche Geflügelhaltung  
Täglich frische Eier (eigene Erzeugung)  
Geflügel • Fleisch • Tiefkühlkost

**Der Gemischtwarenhandel in Ihrer Nähe!**  
**Wir liefern Ihnen Frisches zu tollen Preisen!**

[www.axel-harmsen.de](http://www.axel-harmsen.de)

**Axel Harmsen**

Tökendorfer Weg 20 - 24253 Probsteierhagen

Telefon 04348 - 95 98 77




## Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00  
Fax 0 43 48 / 91 24 01



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher  
Dachdeckerarbeiten  
Flachdachabdichtungen  
Fassadenbekleidungen  
Veluxfenstereinbau  
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister

Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

---

VELUX® geschulter Betrieb *Qualität von  
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

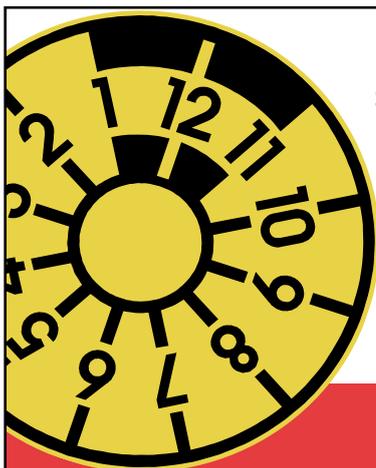
### *Suche, kaufe und tausche*

alte Fotos und Ansichtskarten von Menschen und Gebäuden  
in Probsteierhagen und den Dörfern der Probstei  
(und der Nachbargemeinden) für meine private Sammlung.

Bitte melden Sie sich bei **Georg Gromke (Eichendorffstr.5 in 24116 Kiel)**

Tel: 0431-2403859 (oder [g.s.gromke@web.de](mailto:g.s.gromke@web.de)).

oder bei Konrad Gromke, Probsteierhagen, Blomeweg 10, Tel. 04348-1824



## SAT Kfz-Sachverständige

**Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung  
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.**

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



# AUTO *Galerie*

## KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate  
in Probsteierhagen GmbH

Handel mit Kraftfahrzeugen / Reparaturen aller Art / Reifenservice  
Scheibenservice / Inspektionen / Motordiagnose / Klimageservice / HU+AU

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier im Ort...

Von **AUTOKAUF** bis **ZAHNRIEMENWECHSEL**  
alles aus einer Hand !!!

Wir bereiten Ihr Auto auf die **kalte** Jahreszeit vor.

Einige unserer knallhart kalkulierten **Winterreifen-Angebote**



**165/70 R/14 T** ab 37,- €

**175/70 R/13 T** ab 31,- €

**185/60 R/14 T** ab 37,50 €

**195/65 R/15 T** ab 42,- €



Weitere Angebote, auch für Ganzjahresreifen, erteilen wir Ihnen gerne. Ebenfalls haben wir diverse gebrauchte

Fahrzeug Hol- und Bringservice

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 Uhr

Krensberg 2 . 24253 Probsteierhagen . Tel. 04348/919110 - Fax -919111

[www.mobile.de/Auto-Galerie](http://www.mobile.de/Auto-Galerie)

### Fenster und Türen aus Kunststoff-, Holz-, Alu- und Holz/Alu € Sonnenschutz



# KIELmann



Fenster, Türen &  
Malerarbeiten



Borsigstraße 15 a  
24145 Kiel-Wellsee



Telefon: 0431/67 27 28

Telefax: 0431/67 17 10



Info@kielmann-fenster.de

www.kielmann-fenster.de

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

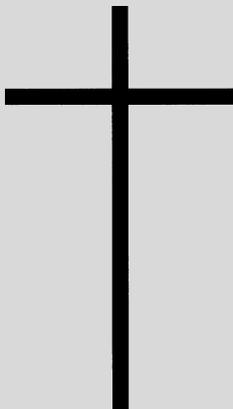
Faltstores € Markisen € Sonderposten

Jalousien € Innentüren € Vordächer

Insektenschutz € Fensterbänke € Garagentore € Wintergärten € Rollläden

## Erd-, Feuer- und Seebestattungen **UWE SINDT**

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

## BESTATTUNGSUNTERNEHMEN **UWE MÜHLENSTEDT**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführung mit eigenem Wagen  
Erledigung aller Formalitäten  
Abrechnung mit allen Versicherungen u. Sterbekassen

**Schönkirchen, Mönkeberger Weg 2a, Tel. (0 43 48) 364**

### Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margit Lüneburg

### Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

### Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,  
Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 89 16,  
e-mail: ortsnachrichten@freenet.de, www.probsteierhagen.de

### Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:

28. November 2009

### Gesamtherstellung:

Druckerei Saxen, Gutenbergstraße 26, 24118 Kiel  
Telefon (04 31) 57 73 48, Fax (04 31) 5 71 93  
e-mail: saxendruck@gmx.de

### Auflage: 1.350 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

**Ausgabetag:** 5. November 2009

# Wir waschen Ihr Auto.



Nutzen Sie unseren **kostenlosen Kfz-Versicherungsscheck** und lassen Sie sich ein **unverbindliches Vergleichsangebot** erstellen.

## besseR+Versichert



# Wunsch-Stern-Verlosung

für Kids  
(bis 18 Jahre) **RIMAX**™ FUTURE

**Vom 1. bis 24. Dez.  
erfüllen wir jeden Tag  
einen Wunsch im  
Wert von 25 Euro!**



Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

Vorname, Name: .....

Straße, Ort: .....

Telefon: ..... Geburtsdatum: .....



# VR Bank Probsteierhagen

# Schloss Hagen

*Traditioneller  
Probsteierhagener*

# *Weihnachtsmarkt*

## 1. Advent

**Sonntag 29. November**

**11:00 - 18:00 Uhr**

Der traditionelle  
Probsteierhagener Weihnachtsmarkt  
auf dem Schloßplatz mit weihnachtlicher  
Handwerkskunst, Bastelarbeiten,  
Ponyreiten,  
leckeren Speisen und Getränken.



Veranstalter: Gemeinde Probsteierhagen